

Herren Kreisliga Gruppe 1

Kasseler Spvgg. Auedamm III : OSC Vellmar II
Sonntag, 04.12.2022, 11:00 Uhr

Drobe macht den Sack zu

Als Yaris Drobe sein Einzel am Sonntagvormittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreisliga Gruppe 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den OSC Vellmar II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der OSC Vellmar II, vielleicht auch aufgrund von 3 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Yaris Drobe, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Genügend spielerische Mittel hatten Drobe / Haschemi letztlich an der Hand, um Mänz / Wicke zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Den Sieg von Stenzel / Jaworski konnten Bejja / Nöding im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Greszik / Jorek bekamen es nun mit Walendy / Vollgraff zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Greszik / Jorek am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte im Anschluss Yaris Drobe bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Thomas Stenzel. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Levi Haschemi Friedhelm Mänz in fünf Sätzen. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. 11:6, 11:7, 6:11, 10:12, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Ismail Bejja und Andreas Walendy die Schläger kreuzten. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Marius Jaworski zeigte Wolfgang Nöding seinem Gegner die Grenzen auf. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an die Tische. Jürgen Greszik gelang es derweil Björn Wicke zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Roland Jorek gelang es, Rainer Vollgraff im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler Kasseler Spvgg. Auedamm III und des OSC Vellmar II. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte Yaris Drobe bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Friedhelm Mänz. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg Kasseler Spvgg. Auedamm III geht es nun im nächsten Spiel am 21.01.2023 gegen den Tuspo 1912 Rengershausen II, während der OSC Vellmar II am 10.12.2022 gegen die FT 1897 Kassel-Niederzwehren antritt.

Statistik:

Kasseler Spvgg. Auedamm III

Doppel: Drobe / Haschemi 1:0, Bejja / Nöding 0:1, Greszik / Jorek 1:0

Einzel: Y. Drobe 2:0, L. Haschemi 1:0, I. Bejja 1:0, W. Nöding 1:0, J. Greszik 1:0, R. Jorek 1:0

OSC Vellmar II

Doppel: Stenzel / Jaworski 1:0, Mänz / Wicke 0:1, Walendy / Vollgraff 0:1

Einzel: F. Mänz 0:2, T. Stenzel 0:1, M. Jaworski 0:1, A. Walendy 0:1, R. Vollgraff 0:1, B. Wicke 0:1